



Frauen – Bezirksliga Nordbayern

Spitzenspiel endet ohne Sieger

Im mit Spannung erwarteten Spitzenspiel zwischen der Spvgg Untersteinbach und dem TSV Nordheim trafen die beiden bislang erfolgreichsten Mannschaften der Liga aufeinander. Die Zuschauer bekamen dabei eine intensive und ausgeglichene Begegnung zu sehen, in der beide Teams mit hohem Tempo agierten und sich kaum klare Chancen erlaubten. Untersteinbach ging zunächst in Führung, ehe Nordheim die Partie zwischenzeitlich drehen konnte. Doch die Spielvereinigung blieb dran und glückte noch vor der Halbzeit zum 2:2 aus. Auch nach dem Seitenwechsel begegneten sich beide Mannschaften auf Augenhöhe. Nordheim legte erneut vor, Untersteinbach antwortete jedoch umgehend mit dem Ausgleich. In der Schlussphase dominierten die starken Abwehrreihen und Korbhüterinnen, sodass kein weiterer Treffer mehr fiel. Das 3:3-Unentschieden entsprach dem Spielverlauf und sorgte dafür, dass sich im Kampf um die Spitzenplätze zunächst kein Team entscheidend absetzen konnte.

Zuvor hatte sich Untersteinbach bereits souverän gegen die DJK Schweinfurt I durchgesetzt. Dank einer konzentrierten Leistung und einer starken Korbhüterin erspielte sich die Mannschaft bereits bis zur Halbzeit eine 5:2-Führung. Auch nach dem Seitenwechsel ließ Untersteinbach defensiv kaum etwas zu und gewann verdient mit 7:2. Der TSV Nordheim hatte in seiner ersten Begegnung gegen den TSV Lendershausen zunächst mehr Mühe. Gegen die aufmerksam verteidigenden Lendershäuserinnen entwickelte sich eine ausgeglichene erste Halbzeit, die Nordheim lediglich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Nach der Pause steigerte sich das Team von der Weininsel jedoch deutlich, spielte seine Angriffe konsequenter aus und ließ in der Defensive keinen weiteren Gegentreffer mehr zu. So setzte sich Nordheim am Ende klar mit 8:2 durch.

Für die DJK ging es im zweiten Spiel des Tages gegen den TSV Lendershausen weiter. Gegen diese lag die DJK zur Halbzeit mit 1:3 zurück, kämpfte sich jedoch eindrucksvoll zurück in die Partie und drehte den Spielstand zwischenzeitlich sogar in eine 5:3-Führung. Lendershausen bewies jedoch Moral und konnte noch ausgleichen, sodass sich beide Mannschaften mit einem leistungsgerechten 5:5-Unentschieden trennten.

Damit stand am Ende eines abwechslungsreichen Spieltags vor allem das Remis im Spitzenspiel zwischen Untersteinbach und Nordheim im Mittelpunkt. Beide Teams blieben ungeschlagen und unterstrichen ihre Ambitionen im Kampf um die vorderen Tabellenplätze.

TV Haßfurt mit erfolgreichem Spieltag

Am vergangenen Spieltag sahen die Zuschauer mehrere enge und umkämpfte Begegnungen. Besonders der TV Haßfurt konnte mit zwei Siegen einen erfolgreichen Spieltag verbuchen. Gegen den SV Rügheim geriet Haßfurt zunächst früh in Rückstand, fand jedoch schnell die passende Antwort und glückte umgehend aus. In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit trennten sich beide Mannschaften mit einem 2:2. Nach dem Seitenwechsel präsentierte sich Haßfurt vor allem in der Defensive sehr stabil und konnte sich zunehmend absetzen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sich der TV schließlich einen verdienten 6:3-Erfolg. Auch im zweiten Spiel gegen den TSV Heidenfeld II überzeugten die Haßfurterinnen durch eine konzentrierte Abwehrarbeit. Heidenfeld erspielte sich zwar über die gesamte Spielzeit gute Möglichkeiten, ließ jedoch zu viele Chancen ungenutzt. Haßfurt zeigte sich vor dem Korb effektiver und nutzte insbesondere präzise Würfe aus kurzer Distanz. Zudem verhinderte Korbhüterin Franziska Reitz mit mehreren starken Paraden weitere Gegentreffer. So setzte sich Haßfurt am Ende mit 5:2 durch. Der TSV Heidenfeld II hatte zuvor gegen den TSV Eßleben eine Aufholjagd gezeigt. Während Eßleben zunächst das Spiel bestimmte und durch konsequent ausgespielte Angriffe sowie erfolgreiche Konter zeitweise deutlich führte, kämpfte sich Heidenfeld durch Distanzwürfe zurück in die Partie. Nach der Halbzeit agierte der TSV deutlich konzentrierter, unterband die Konter des Gegners und drehte die Begegnung schließlich noch zu einem knappen 9:8-Erfolg. Auch das zweite Spiel des TSV Eßleben gegen den SV Rügheim verlief spannend. Eßleben erwischte den besseren Start und erspielte sich früh eine Führung. Rügheim hielt mit einer engagierten Manndeckung dagegen und blieb bis zum Schluss in Schlagdistanz. Letztlich setzte sich Eßleben nach einer umkämpften Partie knapp mit 6:5 durch.

Spvgg Untersteinbach – DJK Schweinfurt	7:2
TSV Lendershausen – TSV Nordheim	2:8
TSV Lendershausen – DJK Schweinfurt	5:5
Spvgg Untersteinbach – TSV Nordheim	3:3

TSV Eßleben – TSV Heidenfeld II	8:9
TV Haßfurt – SV Rügheim	6:3
TSV Eßleben – SV Rügheim	6:5
TV Haßfurt – TSV Heidenfeld II	5:2

TSV Heidenfeld II: Solène Rueff 4, Christin Wächter 4, Philomena Pfeuffer 1, Carina Graf 1, Miriam Wagenhäuser 1
TSV Nordheim: Sophie Glaser 5, Tina Wirsching 2, Amelie Neubert 1, Alessa Henninger 1, Lotte Schmitt 1, Emma Schmitt 1
DJK Schweinfurt: Claudia Riegler 6, Stephanie Mihaly-Schuld 1
SV Rügheim: Nele Lutz 2, Lena Ulrich 2, Johanna Koch 2, Britta Lutz 1, Chiara Grimmer 1
SV Rügheim (Nachmeldung vergangener Spieltag): Chiara Grimmer 3, Theresa Koch 1
TSV Eßleben: Marie Zöller 4, Sophia Schneider 3, Ronja Brendler 3, Lisa Strahl 2, Maike Krämer 1, Jana Krämer 1
TSV Lendershausen: Isabel Iskrzycki 2, Mona Rieger 2, Tamara Köttler 1, Britta Simm 1, Laura Werner 1
TV Haßfurt: Franziska Reitz 4, Elena Ksinski 3, Kerstin Born 2, Anne Häußinger 1, Jana Lindacher 1
Spvgg Untersteinbach: Elena Rüttinger 5, Nina Rüttinger 2, Svenja Orth 2, Paula Hader 1

Jugend 19 – Bezirksliga

TSV Goßmannsdorf – TSV Ettleben	4:6
SV Rügheim – TSV Grafenrheinfeld	3:3
TSV Goßmannsdorf – TG Schweinfurt 1848	8:6
SV Rügheim – TSV Ettleben	5:6
TSV Grafenrheinfeld – TG Schweinfurt 1848	8:4

SV Rügheim: Lorena Maier 3, Lenja Eiring 3, Emma Krämer 2
TG Schweinfurt 1848: Lina Friedrich 5, Veronika Große 2, Manisha Bordas 2, Nina Schneier 1
TSV Goßmannsdorf: Lucy Derleth 4, Nicole Reichert 3, Nina Tildtmann 3, Elena Sachs 1, Lisa Pechthold 1
TSV Grafenrheinfeld: Anne-Sofie Mehlert 4, Lisa Zull 4, Mila Henninger 2, Raphaela Keller 1
TSV Ettleben: Jule Distler 4, Emilia Schmitt 4, Rosalie Weis 3, Sina Ziegler 1

Jugend 15 – Bezirksliga

FC Wipfeld – Spvgg Untersteinbach	6:1 (3:0)
SV Oberwerrn – 1. FC Kleinsteinach	5:3
SV Oberwerrn - Spvgg Untersteinbach	3:2 (1:0)
FC Wipfeld – 1. FC Kleinsteinach	11:3

TSC Zeuzleben – TSV Ettleben II	5:2
SV Schraudenbach – TSV Grafenrheinfeld	5:4 (1:3)
TSC Zeuzleben – TSV Grafenrheinfeld	7:4 (4:2)
SV Schraudenbach – TSV Ettleben II	3:2

Korbschützinnen:

TSC Zeuzleben: Emma Volkmuth 4, Ella Ehrbar 3, Nele Blatterspiel 3, Anne Martin 1, Caitlin Harms 1
SV Oberwerrn: Anna Seume 7, Emma Bausenwein 1
TSV Ettleben: II: Luana Manger 1, Sofie Stark 1, Annika Fehr 1, Alina Mauder 1
TSV Grafenrheinfeld: Greta Henninger 6, Luana-Marie Eisfeld 1, Luisa Weigand 1
1. FC Kleinsteinach: Betty Rothmann 3, Mona Schuler 2, Marie Schuler 1
FC Wipfeld: Sophia Pabst 6, Lina Schneider 3, Ina Schäfer 3, Regine Heinrich 3, Anni Schäfer 1
SV Schraudenbach: Isabell Krapf 3, Luisa Wück 2, Fabienne Brietzke 2, Lina Schäfer 1
Spvgg Untersteinbach: Lia Hümmer 1, Rosa Hubka 1, Emma Dotterweich 1
FC Wipfeld (1. Spieltag): Lina Schneider 6, Ina Schäfer 3, Regine Heinrich 2, Ida Forner 2, Sophia Pabst 1
FC Wipfeld (3. Spieltag): Ina Schäfer 5, Lina Schneider 3, Sophia Pabst 3, Regine Heinrich 2